

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Mureck, Ausgabe 5/2016



DIE MURECKER STADTZEITUNG



Das war das

Murecker Stadtfest 2016



Inhaltsverzeichnis

Vorwort Bürgermeister	3
Trafik Kögl ist Postpartner	4
Fundgegenstände	4
Wohnungsvergabe-Ausschuss	4
Gesunde Gemeinde	5
Vortrag: Herz-Gesundheit & Humor-Herz-Gesundheit	5
Vortrag: Blickrichtung Wohlbefinden	5
Fest der Regionen	5
Freie Wohnungen	5
Stadtbücherei/ÖBB	6
Firmenportrait „hannerl“	7
Neuigkeiten aus der Pfarre Mureck	8-9
EU-Schach-Meisterschaft 2016	10-11
Ferialjob in der Stadtgemeinde	12
Musikschule Mureck	14
Bezirksmusikfest Langau	15
Jugend am Werk	16
Murecker Stadtfest 2016	17-20

Beachvolleyball aus Mureck	21
TuS Tondach Mureck	21
Klimaschutzgarten Gosdorf	22-23
Blumenschmuckwettbewerb	23
Freiwillige Feuerwehren	24-25
Tierschutzverein EL-LUTE	26
16. Woazfest FF Hainsdorf-Brunnsee	27
Autocross Nightrace/Judo	28
Alpenvereinsjugend mit Programm ...	30-31
Steirischer Seniorenbund	32
Pensionistenverband Österreich	33
Standesnachrichten	34
Veranstaltungen	35

Wichtige Information:

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist
Mittwoch, 21. Oktober 2016**

Impressum

**Medieninhaber, Herausgeber,
Verleger und Redaktion:**
Stadtgemeinde Mureck,
8480 Mureck, Hauptplatz 30

Druck:
Druckerei Niegelhell, Leitring

Gestaltung:
www.roro-zec.at

**Für den Inhalt verantwortlich,
sofern nicht anders angegeben:**
Stadtgemeinde Mureck.

*Der Inhalt der nicht redaktionellen
Beiträge muss sich nicht mit der
Meinung der Redaktion decken.*

Redaktion:
Bgm. Toni Vukan,
Dir. Hermine Trummer,
Karl Reisenhofer,
Monika Sonderegger-Lang,
Karin und Erwin Ringer

Titelfotos:
Johannes Schreiner,
Daniela Schwinger, Sascha De Monte

Fotos Murecker Stadtfest:
Johannes Schreiner, Daniela Schwinger,
Sascha De Monte, Werner Friedl
und Markus Neubauer

E-Mail: redaktion@mureck.gv.at
Internet: www.mureck.gv.at

Grundstücke zu verkaufen

Bauplätze zu verkaufen

**Nähere Auskünfte werden
vom Bürgermeister
Toni Vukan
(Tel. 0664/533 44 85)
oder vom Amtsleiter
Karl Reisenhofer
(Tel. 0699/124 03 001)
erteilt!**



Baugrundstück in der KG. Hainsdorf zu verkaufen

Grundstück Nr. 66/1 – Größe: 1.831 m²
Baulandkategorie: Dorfgebiet
Anzufragen bei: Stadtgemeinde Mureck,
Amtsleiter Karl Reisenhofer, Tel.: 0699/124 03 001



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mureck!



Auf vielfachen Wunsch meine Begrüßungsrede zum Stadtfest 2016 in leicht gekürzter Fassung:

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das „Kind Mureck-Neu“, entstand aus Eichfeld, Gosdorf und dem ehemaligen Mureck, ist jetzt in einem Alter, in dem manche Menschenkinder schon sehr gut gehen können, andere aber noch unsicher sind. Wir sind gut unterwegs, auch wenn es schwierig ist.

Drei Gemeinden zusammenführen heißt auch drei verschiedene Kulturen unter ein gemeinsames Dach zu bringen. So wie jeder Mensch eigene Qualitäten und Stärken hat, haben es auch die einzelnen Ortsteile. Und: Nur GEMEINSAM und MITEINANDER werden wir unsere

neue Gemeinde in eine gute Zukunft führen. Vom Hick-Hack der Parteien hat die große Mehrheit der Bevölkerung vor allem auf Gemeindeebene genug.

Wir haben es wahrlich nicht leicht. Abseits der belebten Zentren heißt es zu kämpfen um jeden Hauptwohnsitz und um jeden Arbeitsplatz.

Veränderungen sind notwendig!

Ich weiß, dass neue Wege auch immer Widerstand erzeugen, aus welchen Gründen auch immer. Von dieser Stelle aus appelliere ich an alle politischen Kräfte, die Parteitaktik hintanzuhalten und Lösungen zu ermöglichen.

Die Sanierung der Gemeindefinanzen geht zügig voran!

Nachdem wir im Vorjahr über Antrag von LH-Stv. Michael Schickhofer rund eine Million Euro an Sondermittel zur Abdeckung von Altlasten erhalten haben, sind es heuer 800.000 Euro.

Wenn wir den Sanierungsplan weiter so korrekt einhalten, steht wichtigen zukünftigen Investitionen nichts mehr im Wege. Das größte finanzielle Projekt im nächsten Jahr ist die dringende Generalsanierung der Neuen Mittelschule.

Vor 20 Jahren war die Schiffsmühle Mureck ein sehr großes Projekt! Die Vision des Hanno Wisiak wurde Wirklichkeit!

Natürlich hatte er ein Team um sich. Doch war er die treibende Kraft, unbeirrbar trotz aller Schwierigkeiten. Die Schiffsmühle Mureck ist heute ein nicht wegzudenkendes Wahrzeichen unserer Stadt, Tourismus-Magnet – und könnte es kein besseres Symbol für die Bio-Energie-Stadt Mureck geben. Mit der Überreichung der Ehrennadel der Stadt Mureck soll dir heute dafür öffentlich Dank und Anerkennung ausgesprochen werden.

Um das Schützen von Werten geht es, wenn von unseren Feuerwehren die Rede ist.

Schon in meinen Jahren als Bürgermeister von Gosdorf durfte ich unzählige Male erleben, wie wichtig diese Einsatzorganisation ist. Technische Einsätze, vor allem Bergungen nach Verkehrsunfällen, sind sehr häufig. Die klimatischen Änderungen bringen Hochwasser und Sturmschäden mit sich, die viele Einsatzkräfte erfordern. Brände sind seltener, aber wenn, dann ist jede Minute, die richtige Ausrüstung und perfekte Ausbildung wichtig. Durch das schnelle und richtige Handeln unserer Feuerwehren beim Großbrand in unserem Bio-Energie-Zentrum am 11. März des heurigen Jahres konnte eine Katastrophe verhindert werden. Der wirtschaftliche Schaden wäre für unsere Gemeinde langfristig gewesen, wenn die Feuerwehren auch nur wenige Minuten später eingetroffen wären.

Und ich denke, dass es auch einmal an der Zeit ist, auf besondere Art DANKE zu sagen.“

An dieser Stelle ein großes DANKE an alle, die zum Gelingen des heurigen Stadtfestes beigetragen haben und es trotz Wetterkapriolen zu einem großen Erfolg machten!

*Mit den besten Wünschen,
Toni Vukan*

Geschafft!

Nach Beantragung im Frühjahr wurde der Schutzweg auf der B69 zum SPAR-Markt in hervorragender Zusammenarbeit von Straßenmeisterei, EVU und Stadtgemeinde errichtet. Damit geht ein großer Wunsch (seit mehr als 10 Jahren!) vieler Menschen in Mureck in Erfüllung!



Trafik Kögl ist Postpartner und an einem neuen Standort



Nachdem das Stadtfest eröffnet war, marschierte die Spielgruppe der Musikschule mit den Ehrengästen zum neuen Standort der Trafik KÖGL.

Der Leiter des zentralen Post Partnermanagements, Alois Mondschein, MBA, stellte mit der Trafik Kögl den neuen Postpartner vor, der nach Schließung des Postamtes die Durchführung der Postgeschäfte übernommen hat. Die großzügig angelegten Räumlichkeiten entsprechen dem neuesten Stand der Technik und sind eine Bereicherung des Hauptplatzes. Eine herzliche Gratulation der Familie Kögl und die besten Wünsche für die Zukunft. ■

Erfreulich sind die Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 7.00–12.30 und 14.00 bis 18.30 Uhr

Samstag: 7.00–17.00 Uhr

Fotos: Johannes Schreiner
Text: Stadtgemeinde Mureck



www.fundamt.gv.at Das besondere Bürgerservice

Das Fundamt der Stadtgemeinde Mureck ist bereits an das österreichweite Fundinformationssystem www.fundamt.gv.at angeschlossen.

Unter dieser Internetadresse können Verluste eingegeben, vor allem aber Funde abgefragt werden. Diese moderne eGovernment-Lösung hilft Kosten, Amtswege und Nerven zu sparen. Wer selbst über keinen Internet-Anschluss verfügt, dem hilft natürlich auch gerne das Fundamt der Stadtgemeinde Mureck im Bürgerservicebüro weiter.

Öffentliche Bekanntmachung von Fundgegenständen mit einem Wert ab 0,- Euro (gem. § 42a SPG)

Im Zeitraum von 14.7.2016 bis 8.9.2016 wurden folgende Fundgegenstände im Stadtamt Mureck abgegeben:

Bekleidung

- ▶ Sonnenbrille, schwarzbraun
- Schlüssel, Schlüsselanhänger**
- ▶ Schlüsselbund (2 Schlüssel mit Anhänger)
- ▶ Einzelschlüssel mit Anhänger
- ▶ Einzelschlüssel

Diverses

- ▶ Samsung Handy
- ▶ Mountainbike McKenzie
- ▶ Uhr

Ab dieser Ausgabe stellen wir in der Stadtzeitung die Ausschüsse der Murecker Stadtgemeinde vor:

Wohnungsvergabe-Ausschuss

Der Wohnungsvergabeausschuss ist das Kollegialorgan für Wohnungsangelegenheiten. In den Sitzungen dieses Ausschusses werden Wohnungsansuchen, die im Stadtgemeindeamt Mureck eingelangt sind, überprüft und Vergabevorschläge für die Gemeinderatssitzung vorbereitet.

Mitglieder des Ausschusses sind:

- Alfred Zaruba (Obmann) – Bild rechts
- DI Wolfgang Ebner (Obmann-Stv.)
- Ralph Ortner
- Mag. Karl Kohlberger
- Stadtrat Ing. Josef Krenn



Vortrag: HERZ–GESUNDHEIT & HUMOR–HERZ–GESUNDHEIT

**Dienstag, 15. November 2016
19.00 Uhr, Rathausaal Mureck**

Was haben Herz, Gesundheit und Humor miteinander zu tun?

Nun, der Volksmund sagt: „Lachen ist gesund“. Wie richtig diese Volksweisheit ist, verdeutlichen vor allem die aktuellen Erkenntnisse der Wissenschaft. Studien zeigen deutlich, welche Auswirkungen positive Gefühle auf den Herzrhythmus und insbesondere auf die Gesundheit haben. Freude tut nicht weh ... sie ist nicht rezeptpflichtig ... hat keinen Beipackzettel ... dafür aber mehr als nur eine Nebenwirkung. Wie gesund Freude, Lachen und Humor sind und wie leicht man positive Gefühle erzeugen kann, soll Ihnen dieser kurze Aktivvortrag/-Workshop vermitteln.



Inhalte:

- Die Wirkung positiver Gefühle auf Herz und Gesundheit
- Einfache Darstellung aktueller Wissenschaft – Video/Powerpoint
- Praktische Tipps und kleine Übungen für mehr Freude im Alltag

Weitere Informationen unter:

Tel.: 0676/38 26 388

E-Mail: info@smileworks.at • www.smileworks.at

Text & Foto: Dietmar Schrey

Vortrag: Blickrichtung Wohlbefinden

**Dienstag, 25. Oktober
2016, 19 Uhr
Rathausaal der
Stadtgemeinde
Mureck**



Der Vortrag lädt dazu ein, den persönlichen Blick in Richtung Wohlbefinden zu lenken.

Was hilft uns dabei, in unserem alltäglichen Leben zufriedener zu werden – und es auch zu bleiben? Wie können einfache Aktivitäten unser persönliches Wohlbefinden steigern? Wie gelingt es uns, im Alltag vermehrt positive Emotionen zu erleben? Wie können wir trotz Belastungen und steigender Anforderungen gesund und glücklich bleiben? Was stärkt uns? Was schützt uns?

Im Vortrag werden einfache alltagstaugliche Methoden, Ideen und Anregungen aus den Bereichen der Positiven Psychologie und Resilienzforschung vermittelt, die uns dabei helfen, positive Emotionen zu erreichen, die psychische Widerstandskraft zu stärken, mit mehr Zufriedenheit durchs Leben zu gehen sowie den Alltag körperlich und psychisch gesund zu meistern.

Vortragender: Mag. Robert Gürtler, Styria vitalis

Text: Styria vitalis, Foto: Stadtgemeinde

**Auf zahlreichen Besuch freut sich
das Gesunde-Gemeinde-Team Mureck!**



Wir bedanken uns bei den vielen Interessentinnen und Interessenten, die unseren Gesunde-Gemeinde-Stand beim Murecker Stadtfest besucht haben.

Freie Wohnungen der Stadtgemeinde Mureck



Foto: project photos

Wohnen in der Stadt und doch mitten in der Natur mit guter Verkehrsanbindung nach Leibnitz und Großraum Graz – das bietet Mureck.

Die Stadtgemeinde Mureck kann Ihnen zur Zeit **Mietwohnungen zwischen 41 m² und 89 m²** anbieten.

Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Mureck

Ulrike Kügerl, Tel.: 03472/2105-33

Fax: 03472/2105-6

E-Mail: u.kuegerl@mureck.gv.at

„Fest der Regionen“ im Zehnerhaus Bad Radkersburg am 29. und 30. Oktober 2016

Die Stadtgemeinde Mureck wird dort wieder mit einem Stand vor Ort vertreten sein. (Schaukochen, Direktvermarkter, Musikalisches und Line Dance.....)

„Lieber barfuß als ohne Buch“ („Betra er berfættum en bókarlausum að vera“)



Diesem Sprichwort aus Island können wir nur beipflichten. Und darum freuen wir uns ganz besonders über ein wunderbares Geschenk, das wir in den letzten Tagen von unserer langjährigen Leserin Erna Bahr aus Eisenerz (immer wieder am Röksee anzutreffen) bekommen haben.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Monika Zöchling Gasser, die uns diese – teilweise wirklich topaktuellen – Bücher gespendet hat.

Damit unsere werten Leser und Leserinnen die Herbst- und Wintertage gemütlich lesend verbringen können, haben wir auch noch die aktuel-



Was die Mur erzählt – Sagen und
Legenden zwischen Quelle und Mündung
Lesung mit Franz Preitler im Festsaal
4. November 2016, 19 Uhr
Veranstalter: Stadtbücherei Mureck
Firma Retzer

len Bestsellerlisten durchforschet und das eine oder andere Buch daraus für die Stadtbücherei angekauft.

Auf diesem Wege möchten wir auch allen danken, die uns mit Buchtipps weiterhelfen. Leider können wir nicht jedes Buch in den Verleih nehmen, aber wir bemühen uns, für alle Literatur-

richtungen und Altersstufen passende Bücher, Hörbücher und DVDs anzubieten.

Viele neue Medien erwarten auch Sie in der Stadtbücherei Mureck. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Ihr Kommen! ■

Fotos & Text: Ulrike Kügerl

Öffnungszeiten Bücherei:

Mo. bis Mi. von 16 bis 18 Uhr



Familien fahren immer günstig!

Dies ist auf zweierlei Arten möglich: im Steirischen Verkehrsverbund mit allen Zügen, Bussen, Straßenbahnen etc.

Für Eltern mit Kindern gibt es bei gemeinsamen Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln die Familienermäßigung. Zwei Vergünstigungen sind im steirischen Verbundtarif möglich: 1. Die Eltern haben bereits eine gültige Verbundfahrkarte: Dann fahren Kinder bis zum 15. Lebensjahr gratis mit. 2. Die Eltern haben noch keine Fahrkarte: Dann zahlen sie bei gemeinsamen Fahrten mit ihren Kindern bei Stundenkarten und 24-Stunden-Karten um rund 38 Prozent weniger. Die Kinder fahren auch in diesem Fall bis zum 15. Lebensjahr gratis mit. Als Berechtigungsnachweis braucht jeder Elternteil den kostenlosen Steirischen Familienpass. Die Ermäßigung gilt für die beiden eingetragenen Erwachsenen, z.B. Mutter oder Vater sowie den/die LebenspartnerIn. Auch die Kinder müssen eingetragen sein.

Dieser Familienpass ist hier erhältlich:

Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen

Karmeliterplatz 2, 8010 Graz, Tel.: 0316/877-3927

www.familienpass.steiermark.at



Mit der ÖBB-Vorteilscard Family

Österreichweit auf allen ÖBB-Bahnstrecken. Ob Sie mit Ihrer Tochter oder Ihren EnkelIn einen Ausflug unternehmen oder einen Freund Ihres Sohnes mitnehmen: Mit der Vorteilscard Family reisen Sie zusammen mit Kindern besonders günstig. Denn bis zu vier Kinder unter 15 Jahren fahren um nur 19 Euro pro Jahr kostenlos mit. Bitte beachten Sie:

- ▶ Jede/r mitreisende Erwachsene benötigt eine eigene Vorteilscard Family.
- ▶ Mitreisende Kinder sind beim Ticketkauf anzugeben. Sie müssen nicht mit Ihnen verwandt sein.
- ▶ Die Vorteilscard Family gilt nur bei gemeinsamen Fahrten (mindestens 1 Erwachsener und 1 Kind).

Tip: Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren fahren in Begleitung eines Jugendlichen oder Erwachsenen in ÖBB-Zügen immer gratis!



Hauptplatz 30 • Infos, Fahrpläne, Platzreservierung • Tel.: +43 (0)3472/3459

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Freitag: 8.00–16.00 Uhr



Das „hannerl“

Als Anfang 2015 ein kleines, wunderschönes Geschäftslokal in Mureck leer stand, konnte noch keiner ahnen, dass daraus eine reizende Boutique mit familiärem Charakter entstehen würde.

Sonja und Hannah Zöchling betreiben den kleinen Laden im Herzen der Stadt, wo sie jeder Kundin ihre individuellen Wünsche auf den Leib schneiden.

Hier wird jedes Stück von Hand genäht und es werden ausschließlich Unikate produziert. So bekommt hier jeder Frauentyp sein Lieblingsteil in jeder beliebigen Farbe und Größe. Hier ist niemand zu groß oder zu klein, zu dick oder zu dünn. Verarbeitet wer-

den ausschließlich qualitativ hochwertige Materialien – vorwiegend Wolle und Baumwolle. Neben der selbstgeschneiderten Mode gibt es im „hannerl“ aber noch mehr zu entdecken.

Hannah und Sonja sind immer auf der Suche nach besonderen Accessoires von kleinen Designern und so gibt es am Hauptplatz 41 eine geschmackvolle Auswahl an Schmuckstücken, die Frau längst nicht überall zu sehen bekommt.

Von Schmuck aus Holz, Leder, Plexiglas, Kunstharz, Silber und Papier bis hin zu kleinen und großen Ledertaschen – hier ist bestimmt für jeden was dabei! Auch hier achten die beiden sehr auf Qualität und erstklassige Verarbeitung wie

auch darauf, dass die Stücke von Hand gefertigt werden.

All das konnte man bereits im April bei der Modenschau „Red Carpet“ sowie auch bei unseren Vorführungen beim Stadtfest 2015 und 2016 bewundern. Die edle Boutique ist immer wieder einen Besuch wert und lädt mit ihrer kleinen Sitzgruppe auch so manchen zum Verweilen ein. Auch bei der Auswahl von Geschenken sind die beiden gerne behilflich und freuen sich auf Ihren Besuch. ■

*Fotos & Text:
Hannah Zöchling*



Neuigkeiten aus der

25. Pfarrfest in Mureck

Am 21. August 2016 veranstaltete die Pfarre Mureck ihr 25. Pfarrfest zu Ehren des Hl. Bartholomäus.

Laut Wettervorhersage sollte es um sieben Uhr zu regnen beginnen. Und das stimmte auch. Jemand meinte: „Der Himmel weint, weil unser Pfarrer in Pension geht.“ Aber nach der Messe lichteten sich die Wolken und wir konnten ein geselliges Pfarrfest feiern. Viele Menschen kamen von nah und fern, um Pfarrer Kügerl bei seinem letzten Fest als „Boss“ zu begegnen. ■



Abschlussgottesdienst mit Pfarrer Franz Kügerl



Am Sonntag, dem 28. August 2016, feierte unser Pfarrer Franz Kügerl mit seiner Pfarrgemeinde.

Bürgermeister Anton Vukan erwähnte in seiner Dankesrede: „Am Samstag stand in einer Tageszeitung, er wünscht sich nur, dass die Leute in die Kirche kommen, und schon sind sie da.“

Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt und ein bisschen Wehmut lag in der Luft. Pfarrer Kügerl prägte doch schon 25 Jahre das Pfarrleben und für viele ist es noch allzu früh, dass er mit 73 Jahren in Pension geht. Vereine kamen mit ihren Abordnungen und Fahnen, um unseren scheidenden Pfarrer ihre Wertschätzung entgegenzubringen.

Die Festpredigt hielt sein Primizprediger Dr. Albert Höfer. Die Vorsitzende Waltraud Tu-

scher bedankte sich im Namen des Pfarrgemeinderates und auch der Pfarre für sein Wirken, Zuhören, Zulassen, Dasein und vieles mehr.

Bürgermeister Vukan würdigte auch seinen unermüdlichen Einsatz, alle renovierungsbedürftigen Gebäude herzurichten und im neuen Glanz erstrahlen zu lassen.

Für sein Wirken in 25 Jahren als Stadtpfarrer in Mureck wurde ihm die Ehrennadel der Stadt überreicht. Der Applaus nahm fast kein Ende.

Die Vereine standen beim Auszug Spalier und die Grenzland Trachtenkapelle Mureck begleitete ihn und die Gäste in den Pfarrinnenhof, wo bei Brötchen und Mehlspeise, gerichtet von den Bäuerinnen der Pfarre, und einem Gläschen Wein noch gebührend gefeiert wurde. ■



Pfarrer Franz Kügerl mit einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehren von der Pfarre Mureck.

Pfarre Mureck



Einführungsgottesdienst mit Pfarrer Slawek Bialkowski

Am 4. September in der A.Hl. Messe wurde unser neuer Provisor, Mag. Slawek Bialkowski, feierlich in sein Amt eingeführt.

Mitgefeiert haben Dechant Mag. Wolfgang Toberer, Pfarrer Franz Kügerl, die Diakone Johann Pock, Siegfried Röck und P. Gustav Stehno, die Vertretung der Gemeinden, Vereine und die Pfarrbevölkerung. Sowohl die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Waltraud Tuscher als auch Vizebürgermeister Klaus Strein, in



Vertretung von Bgm. Anton Vukan, wünschten unserem neuen Hirten Gottes Segen für die Zeit in Mureck. Bei der anschließenden Agape im Pfarrhof, die liebevoll von den Pfarrgemeinde-

räten gerichtet wurde, konnte man unseren neuen Priester persönlich begrüßen und kennenlernen. ■

Fotos: Werner Friedl
Text: Anna Rössler



KOCHTIPPS



REHRAGOUT MIT SERVIETTENKNÖDEL

Zutaten für 4 Personen:

- 600 g Rehschulter
- 100 g Eierschwammerl
- 40 g Sellerie
- Lorbeerblätter, Öl
- 50 g Petersilwurzen oder Pastinaken
- Pfeffer, Salz
- 125 ml Rotwein
- 50 g Schalotten
- 3 Stk. Wacholderbeeren
- Tomatenmark
- 1 Liter Wildfond

Zutaten Serviettenknödel:

- 4 Stk. Semmeln
- 30 g Butter
- 2 Eier
- 250 ml warme Milch
- Petersilie, Salz, Pfeffer

Zubereitung

Fleisch in ca. 3 cm große Stücke schneiden und in heißer Pfanne mit Olivenöl kurz anbraten, dann rausnehmen. Gemüse putzen, kleinwürfelig schneiden und in Butter anbraten, mit Rotwein ablöschen, Preiselbeeren dazu und mit Wildfond auffüllen. Mit dem Stabmixer pürieren, dann das angebratene Fleisch dazugeben – ca. 1½ Stunden köcheln lassen. Danach abschmecken und mit Sahne oder Creme fraiche verfeinern.

Weinempfehlung:

„PUR PUR“ – Weinhof Reichmann
Eignet sich für kräftige Rind- und Wildgerichte. Schwarze Ribisel & Vanille. Rotweingenuss PUR. Trinkfreudig PUR. 13vol% trocken 0,75l

Landgasthaus Mauko Wildspezialitäten

Oberrakitsch 7, 8480 Eichfeld
Tel.: 03472/82 05
Mobil: 0664/194 86 18
E-Mail: peter.mauko@gmx.at

Öffnungszeiten:

Mittwoch–Sonntag: 9–24 Uhr
Montag & Dienstag: Ruhetag

Drei Medaillen bei den EU-Schach-Meisterschaften



Eröffnung – Bürgermeister Anton Vukan, Landtagsabgeordnete Cornelia Schweiner, Präsident Prof. Kurt Jungwirth, Dr. Rosa Marko und Bezirksjugendreferentin Kerstin Lipp

Alljährlich treffen sich in Mureck im August junge SchachmeisterInnen, um mit starker internationaler Konkurrenz ihre Kräfte zu messen.

Es ist beeindruckend, mit welcher Ruhe und Coolness sie ihren PartnerInnen gegenüber sitzen und geduldig minutenlang auf den nächsten Zug warten. Tatsächlich steckt aber deutlich mehr dahinter.

Während sich der Gegner über den nächsten Zug Gedanken macht, werden bereits Antworten und Gegenschläge vorbereitet. Ein guter Schachspieler behält ständig die aktuelle Stellung

seiner Partie im Kopf gespeichert und bewegt in höchster geistiger Konzentration virtuell die Figuren am Brett. Eigentlich ist es ein spannender Film mit ungewissem Ausgang und überraschenden Szenen.

Klarerweise spielt die Psychologie eine entscheidende Rolle. Menschen handeln nicht wie Computer und vielleicht kann man den Kontrahenten bereits in der Eröffnung überraschen. Mit strengem Blick und deutlicher Mimik will man seinem Gegenüber von der Stärke seiner Initiative überzeugen. Ha, er wirkt ein wenig ratlos, jetzt

MEIN KONTO



Sie wollen mit Ihrem Konto zur Raiffeisenbank Mureck wechseln?

Unsere Berater und Beraterinnen übernehmen für Sie gerne die gesamte Abwicklung bei einem Kontowechsel.

Digital.

Wahlfreiheit für Sie als Kunde

Sie entscheiden wann und wie Sie Ihre Bankgeschäfte erledigen

- ELBA 8 - 24 Uhr/365 Tage
- moderne SB-Zone
- persönlicher Service

Regional.

100 % steirisch

Wir gehören den Steirer(innen)

- Förderer der Region
- Mitarbeiter/innen aus der Region
- dichtestes Bankstellen-Netz

Überall.

mehr Bank

- mehr Flexibilität
- mehr aktive Informationen
- mehr Sicherheit
- persönliche Beratung durch Spezialisten



**Bankstelle
Mureck**

T: +43 3472 2025
E: info@rbmureck.at
I: www.rbmureck.at

**Beratung 8-20 Uhr gegen
Terminvereinbarung**



H: Christa Peham, Viktoria Yanis, Werner Fröhlich, Prof. Mag. (FH) Karlheinz Zetler, Roland Ledwitsch, Johannes Rumpfer, Rosemarie Korrad, Alexandra Suppan, V: Kerstin Feigl, Cornelia Malle



U8 Julian Jetzl



U12 David Schernthaner



U14 Simon Prato

kann ich nachsetzen... Vielleicht wiegt er sich noch in Sicherheit und ahnt nichts... Ein kleiner Fehler, eine winzige Ungenauigkeit würde genügen und der Punkt ist bei mir!

Schachspieler haben einen klaren Ehrenkodex, den keine andere Sportart kennt: Hoffnungslos verlorene Stellungen werden aufgegeben, man spielt sie nicht bis zum Schachmatt zu Ende.

Die technische Gewinnführung traut man seinem Partner zu, es wäre unwürdig und pure Zeitverschwendung.

127 Jugendliche aus 14 europäischen Ländern haben heuer die lange Reise auf sich genommen und es hat sich für alle gelohnt. Sie haben eine schöne Zeit gemeinsam verbracht und die tollen Freizeiteinrichtungen in Mureck genützt.

Sie waren Teilnehmer an einem großen Event und konnten

viele neue Freunde kennenlernen. Begleitet wurden sie von ihren Trainern und Familien und belebten in großer Zahl unseren Tourismus.

Einige haben das Ganze auch gleich mit einer Österreich-Rundreise verknüpft, um sich von der Schönheit unseres Landes zu überzeugen.

Mit toller Unterstützung der Stadtgemeinde Mureck mit Bürgermeister Anton Vukan an der Spitze sowie des ortsansässigen Schachklubs konnte eine gelungene Veranstaltung durchgeführt werden.

Für den finanziellen Rahmen sorgten wie immer das Jugendreferat der Steiermärkischen Landesregierung und die örtlichen Sponsoren – dem Steirischen Schach-Landesverband war die fachliche Seite vorbehalten.

Für die mediale Verbreitung sorgten täglich Live-Partien,



Murecker Top-Spieler
Simon Lackner

die alle Geschehnisse in Sekundenschnelle in die große Schachwelt via Internet transportierten.

Besonders erfreulich war das tolle Abschneiden unserer Steirischen Spitzenspieler bei den EU-Meisterschaften, immerhin blieben gleich 3 Medaillen in der Grünen Mark:

- ▶ BU8 Julian Jetzl (Bronze)
- ▶ BU12 David Schernthaner (Silber)
- ▶ BU14 Simon Prato (Bronze)

Beim Internationalen Steirischen Jugendschach-Open konnte der Murecker Simon Lackner in der Altersklasse U10 den hervorragenden 3. Rang erreichen. ■

Infos zum Turnier:
www.jugendschach.at

Fotos & Text:
Erich Gigerl



Turniersaal II

Möbel vom Feinsten

Baumann

Tischlerei

Misselsdorf 79, 8480 Mureck
Tel. 03472-2644 / 0664 73428312
E-Mail: tischlerei.baumann@aon.at
www.tischlerei-baumann.co.at



Anna Koller



Martin Deresch



Hatice Koradag



Selma Koradag



Martin Gschier



Julian Radl

„Alle waren fleißig!“ – im Ferialjob in der Stadtgemeinde Mureck



Verena Minauf



Sebastian Zaruba

Die Tätigkeitsfelder sind unterschiedlich: Von der Grundreinigung der Schule und des Kindergartens bis hin zu den Klassikern wie z.B. das Mähen und Ausputzen von Straßengräben reicht das Betätigungsfeld der Schüler. Die Gemeindemitarbeiter Gerhard Krainer und Peter Wolf waren für die Arbeitseinteilung zuständig. Sie sind zufrieden: „Alle waren fleißig.“



Lorenz Pfeiler



Sarah Geisler



Helene Schwinger und Johanna Edelsbrunner



Lukas Flock und Marc Kraßnitzer



Sabrina Neumeister



Oliver Neuhold



Alexander Gschier



Lukas Bassler





LEBER MODEN

Inh.: Sieglinde Bela - Mureck - Grazerstrasse 12 - Tel.: 03472/2809

www.leber-moden.at

DER WINTER WIRD KUSCHELIG!

mit Freizeit- und Nachtmode unserer Premiummarken

Triumph  und  hajo



Wenn die Tage ... kürzer werden und die Temperaturen sinken, machen wir es uns gerne gemütlich. Dieser Winter wird ganz besonders kuschelig: mit **Freizeitbekleidung**, in der Sie bei Tag und Nacht eine gute Figur machen. So werden die Wintermonate zur Wohlfühlzeit.

Wussten Sie, dass ... der Pyjama ursprünglich aus Indien kommt und in Europa bereits Mitte des 17ten Jahrhunderts kurz als **Freizeitbekleidung** in Mode war, dann aber wieder in Vergessenheit geriet? Erst 1870 wurde der Zweiteiler neu als Nachtgewand entdeckt - und ist in seiner modernen Form als **Freizeitbekleidung** unbedingt auch außerhalb des Schlafzimmers tragbar.



Was gibt es ... an einem verregneten Wintertag Schöneres, als es sich mit einer Tasse Tee oder Kaffee auf dem Sofa gemütlich zu machen?! Kerzenschein, eine warme Decke, das Lieblingsbuch und bequeme **Freizeitkleidung** machen das Wohlfühlerlebnis perfekt und sorgen für die nötige Erholung vom tristen Alltag.

Innen-Aussen ... Die Farben und Oberflächen Ihrer Lieblingsteile bleiben länger wie neu und werden geschont, wenn Sie die Kleidungsstücke zum Waschen auf die Innenseite drehen. Beim Wäschetrockner immer die niedrigste Temperatur wählen, damit das Material nicht spröde und brüchig wird. Ideal ist die hängende Trocknung an einem schattigen Ort

Die Musikschule Mureck im Schuljahr 2016/17

Neues Musical

Nach dem erfolgreichen Schulstart mit dem „Tag der offenen Tür“, zahlreichen Instrumentenvorstellungen in den Pflichtschulen und Schnupperstunden für verschiedene Instrumente präsentiert das Team der Musikschule Mureck die Schwerpunkte für das Schuljahr 2016/17. Der erste Höhepunkt wird das Musical „Der Wunschpunsch“ der Musiktheaterklasse von Mag.^a Johanna Frey sein, von dem es neben internen Aufführungen für die Pflichtschulen auch zwei öffentliche Aufführungen im Kulturzentrum geben wird. Diese Projektarbeit umfasst viele Bereiche des Lernens und spannt einen Bogen vom Unterricht in Gesang, Tanz und Schauspiel bis hin zu Persönlichkeitsbildung durch die Stärkung von Selbstvertrauen, Körpergefühl, Konzentration und Gedächtnis. Durch die Darstellung einer Rolle entdecken die Kinder und Jugendlichen ihr kreatives Potenzial und verlassen die Bühne mit gehobenem Selbstbewusstsein. Auch beim letzten Projekt



Die Musiktheaterklasse 2015 mit dem Streichorchester.

wuchs die Gruppe durch die gemeinsame Probenarbeit zusammen, es entstanden Freundschaften und eine gemeinsame bleibende Erinnerung. Durch die rege Mitarbeit der Eltern bei Bühnenbild, Kostümen und Maske wurden zusätzlich die drei wichtigen Säulen gut funktionierender Pädagogik, nämlich die Zusammenarbeit von SchülerInnen, Eltern und Lehrkräften, gestärkt.

Orchesterarbeit

Im Frühjahr werden wir im Rahmen eines Konzertes unse-

re beiden großen Orchester, nämlich das Jugendblasorchester und das Sinfonieorchester präsentieren. Gerade die Ensemblearbeit hat in der Musikschule Mureck einen hohen Stellenwert, da in den Ensembles und Orchestern neben den musikalischen Lernzielen auch wesentliche Faktoren des gesellschaftlichen Zusammenlebens erlernt werden können. Disziplin, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Gemeinschaftsdenken, Rücksichtnahme und Kameradschaftsdenken sind nur einige von vielen außermusikalischen Lernzielen, die oft nicht mehr cool sind. Manche erscheinen altmodisch, sind allerdings aktueller und wichtiger denn je. Aber das Wichtigste dabei ist, sie müssen vorgelebt werden,

sonst verkommen sie zu Worthülsen. Hier hat jedes Mitglied der Gesellschaft die gleiche Verantwortung. Die Schaffung von idealen Rahmenbedingungen für die künstlerische Entfaltung bzw. die musikalische und persönliche Entwicklung jedes einzelnen jungen Menschen ist mir in diesem Zusammenhang ein großes Anliegen.

Musikschulanmeldung

Für Spätentschlossene gibt es noch die Möglichkeit, sich in der Musikschule anzumelden. Unter www.ms-mureck.at finden sie alle Kontaktdaten, und unter der **Tel.: 0664/13 09 949** können sie mich persönlich erreichen. ■

Fotos: & Text
Mag. Günther Pendl



Das Jugendblasorchester

Öffentliche Aufführungen des Musicals „Der Wunschpunsch“

Dienstag, 13. Dezember 2016 um 18.30 Uhr
und am Samstag, 17. Dezember 2016 um 16 Uhr
jeweils im Kulturzentrum



Der Langauer Festakt

Bezirksmusikfest Langau (NÖ) Besuch bei Freunden 2016



Wir nahmen die Einladung der Musikkapelle Langau gerne an und reisten vom 9. bis 11. September nach Langau bei Geras in Niederösterreich. Anlass war diesmal der 60. Geburtstag der MK Langau, gefeiert beim Bezirksmusikfest des BAG Horn/Waidhofen mit Marschmusikbewertung.

Obwohl sich die Wertungskriterien Niederösterreichs im Gegensatz zu unseren in einigen Punkten unterscheiden, haben wir trotzdem die Chance genutzt und uns einer Bewertung in einem anderen Bundesland gestellt. Zur Überraschung vieler haben wir, die Steirer aus Mureck, bei der Marschwertung mit 95,5 Punkten eine Auszeichnung erreicht und waren unter den 16 angetretenen Vereinen damit der zweitbeste Musikverein bei dieser Wertung. Wir sind sehr stolz auf dieses Ergebnis. Alle

Musiker und Marketenderinnen haben eine hervorragende Leistung erbracht und das alles trotz für uns ungewohnter Regeln und Kriterien.

Die Langauer zeigten eine unglaubliche Gastfreundschaft und wir konnten mit allen ein wunderbares, dreitägiges Fest feiern, das wir mit einem Frühschoppen musikalisch abschließen durften. Die Langauer Festgäste waren begeistert und feierten uns mit tosendem Applaus.

Rückblick: Obmann Josef Zacharias hat diese Bekanntschaft geknüpft und die Murecker nach Langau gebracht – 1996 in Langau, 1997 in Mureck, 2002 in Langau, 2014 Jubiläumsfest „160 Jahre Blasmusik in Mureck“.

Besuchen Sie unsere neue Website – es gibt viele Fotos online: www.gtk-mureck.at

*Fotos & Text:
Obmann Paul Schafzahl*



Bezirksobmann Reiss überreichte die Urkunde für den 2. Platz in der Marschwertung an unseren Stabführer Dominik Riedl.



Eine Formation bei der Marschwertung.



Festakt zum 60. Geburtstag der Musikkapelle Langau

SANITÄR
HEIZUNG

HAUSTECHNIK GABELJIC

+ 43 650 63 64 508

www.haustechnik-gabeljic.at



WÄRMEPUMPE



SOLAR

Kompetenz- & Ausbildungszentrum Mureck

Jugend

am Werk

chancen-leben

Jugend am Werk Mureck begleitet seit 1953 Menschen mit Behinderung im Bereich Arbeit und Beschäftigung.

In der Beschäftigung werden die Leistungen „Teilhabe an Arbeit und Beschäftigung“ und „Tagesbegleitung und Förderung“ nach dem Steiermärkischen Behindertengesetz angeboten. Wir wollen unsere KundInnen in ihren Stärken fördern, sie qualifizieren und integrieren.

Was als Werkstatt begann, entwickelte sich zu einem Kompetenz- und Ausbildungszentrum für Menschen mit Beeinträchtigung an zwei Standorten in Mureck.

Standort:

Rudolf-Hans-Bartsch-Straße 3

In der Rudolf-Hans-Bartsch-Straße wurde anstelle der alten Werkstatt das neue Kompetenz- und Ausbildungszentrum errichtet und im Jahr 2015 eröffnet.

An diesem Standort sind 28 KundInnen mit unterschiedlich hohem Hilfsbedarf in den Arbeitsfeldern Gastronomie, Wäscherei und Tages-

begleitung & Förderung beschäftigt. Unsere KundInnen werden von 14 höchst qualifizierten BegleiterInnen bzw. FachtrainerInnen unterstützt.

Daniela Schuster

„Vor einem Jahr wurde das Restaurant eröffnet und ich bin von der Wäscherei ins Service gegangen. Ich nehme die Getränke auf und erzähle den Gästen, was es zu essen gibt und bringe es an den Tisch. Die meisten Stammgäste kenne ich schon gut und ich werde oft für meine gute Arbeit gelobt.“



Siegfried Patz

„Ich bin gerne in der Tagesbegleitung in der Gruppe Kunterbunt. Besonders gerne schreibe ich am Laptop und gehe gerne alleine zurück ins Wohnhaus. Ich esse gerne zu Mittag und es schmeckt mir immer ausgezeichnet. Beim Turnen spiele ich gerne Volleyball mit dem Luftballon und auch die Entspannung mit Musik gefällt mir gut.“



Standort: Griesplatz 3

Seit 2014 besteht das Jugend am Werk Kompetenz- und Ausbildungszentrum am Griesplatz. 16 Personen mit unterschiedlich hohem Hilfsbedarf arbeiten hier kreativ unter Anleitung und Hilfestellung von fünf BegleiterInnen bzw. FachtrainerInnen. In den Arbeitsfeldern Keramik, Handarbeit-Handwerk und Weberei werden Artikel von hoher Qualität produziert. Einzigartige Produkte werden im hauseigenen Laden und im „Herzlichshop“ in Graz, Mariahilferplatz, angeboten. Im Herbst erntet eine Gruppe von KundInnen gratis zur Verfügung gestellte Äpfel. Aus diesen Äpfeln produzieren wir unseren hauseigenen Apfelsaft.

Das Mittagessen wird von der hervorragenden Küche des Restaurants in der R.-H.-Bartsch-Straße angeliefert und vor Ort ausgegeben. Jedes Arbeitsfeld übernimmt für eine Woche den Küchendienst und ist für das Aufdecken und Abräumen bei den Mahlzeiten zuständig. Von gut ausgebildeten MitarbeiterInnen werden die KundInnen nach ihren Stärken und Fähigkeiten im Umgang mit dem Computer und dem Tablet geschult. Im kognitiven Training wird lebensprakti-

sches und allgemeines Wissen vermittelt, gefestigt und erhalten.

Martin Tattermusch

Ich habe lange in der Keramik gearbeitet und bin dann in die Weberei gewechselt.

Dort habe ich das Weben von Teppichen erlernt und es gefällt mir sehr gut. Ich fühle mich in der neuen Werkstatt sehr wohl, habe nette Kollegen und das Essen ist hervorragend.



Sonja Schelesen

Ich habe schon in allen Arbeitsfeldern, auch in der Küche gearbeitet, mir macht alles Spaß. Jetzt habe ich richtig stricken gelernt, mit zwei Nadeln, vorher habe ich mit dem „Strickstab“ oder der „Stricklies“ gearbeitet. Gerne mache ich den Küchendienst, da kann ich schon selbständig die Tische decken. ■

■

Fotos & Text:
Jugend am Werk

LANDMASCHINEN-SÄGEWERKSREPARATUREN UND MONTAGE

WERKZEUGBAU - CNC FERTIGUNG



Maschinenbau GmbH

A-8480 Mureck
Eichfelderstraße 20

ULRICH

Telefon 03472 / 24 34, Telefax 03472 / 24 34-6
E-Mail: office@ulrich-maschinenbau.at



Das war das

Murecker Stadtfest

2016







Beachvolleyball aus Mureck

Ich besuchte die Volksschule in Mureck und nahm während dieser Zeit an meinen ersten Beachvolleyballcamps im Freibad in Mureck teil.

Hierfür bin ich den beiden Herren Rudi Kolleritsch und Joachim Kolletnigg sehr dankbar, weil sie diese Camps organisiert haben. Herr Kolletnigg unterstützte mich auch in meiner weiteren Laufbahn als Sponsor mit seiner Sportbekleidung. Die Matura schloss ich mit ausgezeichnetem Erfolg am Gymnasium in Leibnitz ab und studiere nun Wirtschaftsrecht an der WU in Wien. Nach der Matura entschied ich mich für eine Profikarriere im Beachvolleyball und zog deshalb nach Wien, um im Nationalteamstützpunkt zu trainieren. Über diese Entscheidung bin ich im Nachhinein sehr glücklich, denn es zeigten sich schnell die ersten Erfolge, nämlich als ich zum Beispiel 2011 ins Halbfinale bei den U18 Europameisterschaften einzog und später einen 5. Platz

bei den U19 Weltmeisterschaften belegte. Nach vielen Jahren harten Trainings mit bis zu 6 Stunden pro Tag konnte ich mich von Jahr zu Jahr steigern und immer mehr Erfolge vorweisen. Ich spiele nun seit 2013 mit Thomas Kunert in einem Team und wir zeichnen uns vor allem dadurch aus, dass wir mehr und intensiver trainieren als unsere Konkurrenzteams. Neben dem Balltraining gehören noch Mentaltraining, Kraft- und Ausdauertraining sowie Koordination und alternative Sportarten dazu.

Zu meinen weiteren Highlights zählen:

- 2014:** Bronze U22 Europameisterschaften
World Tour Top 10 in Russland
- 2015:** Mitteleuropäischer Meister
Bronze bei den Studentenweltmeisterschaften und Auszeichnung zum besten Blockspieler der WM
World Tour Top 5 in Mexiko
- 2016:** Gold beim europäischen Continentalcup und Hauptbewerb in Klagenfurt



Chris Dressler mit seinem Spielpartner Thomas Kunert

Während meiner gesamten Laufbahn hatte ich immer einen engen Bezug zu meiner Heimat, zu Mureck und Gosdorf, denn ich bin stolz auf meine Herkunft. Ein großes Dankeschön geht an die Raiffeisenbank Mureck, die mich seit Beginn meiner Laufbahn unterstützte und sich als treuer Sponsor bewies. ■

Foto & Text: Chris Dressler

TuS Tondach Mureck

U17 Trainingslager in Wien

Unsere U17 Mannschaft absolvierte vom 19. bis 21. August 2016 ein Trainingslager in Wien mit zwei Testspielen gegen namhafte Nachwuchsteams. Die Mannschaft von Joze Hegler und Franz Neubauer erreichte beim ersten Testspiel am Freitag gegen Matersburg ein 3:3 Unentschieden. Am Samstag besichtigte unsere U17 die neue Allianz Arena des SK Rapid Wien. Am Sonntag spielte unsere Nachwuchsmannschaft ihr zweites Testspiel. Mit einem 2:2 gegen den Wiener Sportklub endete das dreitägige Trainingslager in unserer Bundeshauptstadt. Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinden Mureck und St. Peter/O. für die Unterstützung des Trainingslagers unserer Jugend.



Neues Flutlicht am Sportplatz

Im Mai 2016 wurde mit großer Unterstützung der Fans des TuS Tondach Mureck zwei neue Flutlichtmasten angeschafft. Diese Masten, mit jeweils zwei Scheinwerfern, wurden in den letzten Wochen aufgestellt und liefern nun neues Licht im Murecker Stadion. Großer Dank gilt hier der Gemeinde Mureck und der Freiwilligen Feuerwehr Mureck für die tolle Unterstützung. Ebenfalls bedankt sich der TuS Mureck bei Rudolf Kerngast und den Initiatoren dieses Projektes Walter Schober und Dominik Petritsch. Außerdem geht ein großes Dankeschön an alle Fans des TuS Mureck, die mit ihrer Spende die Anschaffung des neuen Flutlichtes möglich gemacht haben. Der TuS Tondach Mureck sagt DANKE! Weitere Infos gibt's auf www.tus-mureck.at ■

Fotos & Text: TuS Mureck





Klimaschutzgarten Gosdorf

Ein bunter Sommerstrauß an Themen

Mit Helga Kromp-Kolb hält eine Koryphäe in Sachen Klimaforschung einen Vortrag, mit Bronze wurde unser Projekt Ausblicke Gosdorf bei der Flora 2016 bedacht und mit Gartenführungen, Schulprojekten sowie sanftem Tourismus erkunden wir bekannte und unbekannte Regionen diesseits und jenseits der Mur.

Es ist uns gelungen, sie kommt! Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Kromp-Kolb erklärt, warum auch die Südoststeiermark vom Klimawandel nicht verschont bleibt. Die Meteorologin und weltweit anerkannte Klimaforscherin



wurde für ihre Forschungstätigkeit und ihr Engagement zum globalen Klimawandel mehrfach ausgezeichnet. In ihrem Vortrag erklärt uns Frau Kromp-Kolb unter anderem, warum sich die Erde erwärmt,

sie spricht über die Auswirkungen und Folgen für die Landwirtschaft, über die Auswirkungen auf unser tägliches Leben, sie präsentiert neueste Erkenntnisse und Ergebnisse der Klimaforschung. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zu diesem brisanten Thema Fragen an Frau Kromp-Kolb zu stellen. Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss mit regionalen Produkten und Spezialitäten aus dem Klimaschutzgarten. Auch hier wird Frau Kromp-Kolb für Gespräche zur Verfügung stehen. Der Eintritt ist frei!

Finale der Flora 16 „Mach mit und blüh auf“

Unter diesem Motto stand der 57. Blumenschmuckbewerb „Die Flora“ des Verbandes der Steirischen Gärtner und Baumschulen. Mitte Juni besuchte die Jury zur Bewertung den Klimaschutzgarten und am 25. August fand in Großwilfersdorf die feierliche Veranstaltung zum Abschluss des Blumenschmuckwettbewerbs statt. Das Projekt Ausblicke wurde mit Bronze bedacht. Herzlich gratulieren wir Rena-



Klimawandel
Was geht mich das in der Südoststeiermark an?
Donnerstag,
29. September 2016, 14 Uhr
im Ausblicke Haus

te Kummer zu ihrem Lebensgarten (Silber!) und allen weiteren GewinnerInnen zu ihren schönen Gärten.

Was Klein Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr ...

Eine volkstümliche Weisheit aus fernen Tagen will uns sagen, dass es wichtig und richtig ist, kleinen und großen Kindern schöne Erlebnisse und positive Erfahrungen mitzugeben. „Spielerisch lernen“ war das Motto unserer Schulprojekttage im Klimaschutzgarten. 48 SchülerInnen tauchten eine Woche lang in die Pflanzenwelt ein, erzeugten ihre eigenen Produkte aus dem Garten, formten Tonskulpturen, zeichnten mit Pinsel und Farbe den Zauber von Blütenblättern auf Papier und verfassten ein Gartentheater, das zur Abschlussveranstaltung mit Eltern und LehrerInnen uraufgeführt wurde.

Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah...

So ähnlich lauteten die Rückmeldungen von begeisterten Klima- und EnergiemodellregionstouristInnen. Mit Ingrid Scharf vom Klimaschutzgarten auf Entdeckungstour mit Führung durch die Murauen zum Murturm, von dort in Richtung slowenische Weinberge, zu Kirchen und Seen. In zwei wöchigen Abständen werden im September jeweils donnerstags noch weitere Ausflüge angeboten. Wir freuen uns auf weiteres Interesse. ■

Fotos: Klimaschutzgarten
Text: Dr.ⁱⁿ Irmtraud Pribas



Blumenschmuck-Bewerb 2016!

<p>Kategorie: Garten</p> <p>Silber</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Renate und Franz Hödl Fluttendorf 20, 8480 Mureck ▶ Erika Hanzlich Gosdorf 161, 8480 Mureck <p>Kategorie: Gewerbliche Gärten</p> <p>Silber</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schaugarten – Renate Kummer Fluttendorf 14, 8480 Mureck <p>Bronze</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Klimaschutzgarten – Dr.ⁱⁿ Irmgard Pribas & Team Misselsdorf 154, 8480 Mureck 	<p>Kategorie: Haus mit Vorgarten</p> <p>Bronze</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kerstin Hüttler-Kern Oberrakitsch 12, 8480 Mureck ▶ Maria Kröll Oberrakitsch 33, 8480 Mureck ▶ Berta Bund Wilhelm-Kienzl-Gasse 2, 8480 Mureck ▶ Erika Marx Eichfeld 69, 8480 Mureck ▶ Ingrid Wagner Eichfeld 95, 8480 Mureck ▶ Veronika Haas Gosdorf 56, 8480 Mureck ▶ Maria-Anna Stöckler Gosdorf 88, 8480 Mureck 	<p>Anerkennung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ida Fasching Misselsdorf 111, 8480 Mureck ▶ Dorothea Holy Misselsdorf 110, 8480 Mureck ▶ Linde und Werner Friedl Wilhelm-Kienzl-Gasse 4, 8480 Mureck <p>Gasthof</p> <p>2 Flora</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Karin Peheim, GH Walch Eichfeld 45, 8480 Mureck
---	---	--

HERBSTAKTION BIS ENDE OKTOBER.

Ihr steinharter Profi
www.j-kern.at
Josef Kern Transporte
Grazer Straße 65, A-8480 Mureck, office@j-kern.at
Mobil: + 43 676/8473 94 100
+ 43 676/8473 94 200

J. KERN „Finden Sie uns auch auf Facebook“

Öffnungszeiten:
MO - FR 14 - 18 Uhr
SAMSTAG 8 - 13 Uhr

Unsere Lagerware von 2016 muss raus!
Auf alle Rost - bzw. Betonartikel **-15%**

Für Grabgestaltungen/Allerheiligen bieten wir eine große Auswahl an Zierkiesen in Säcken, oder lose an. Ebenso finden sie bei uns Engel und Schüsseln für Gräber.



Abseilen der
verletzten Person



Der Atemschutz-
trupp macht
sich fertig für
den Einsatz.

Übung im Abschnitt 1: Wirtschaftsgebäudebrand – drei Personen vermisst!

Nach dem Feststellen der Lage entschloss sich Einsatzleiter Hannes Kern zur Alarmierung aller Feuerwehren des Abschnittes Mureck.

Denn der Wirtschaftsgebäudebrand, der Schutz der Biogasanlage und das Bergen und Suchen von drei Personen konnte durch die eigenen Kräfte nicht ermöglicht werden.

Das Einsatzleitfahrzeug des Bereichsverbandes Radkersburg wurde alarmiert, um die Einsatzleitung bei der Führung des Einsatzes zu unterstützen. So wurde die FF Eichfeld zur

Brandbekämpfung und gemeinsam mit der FF Oberrakitsch zur Wasserversorgung eingesetzt. Zur Bergung einer Person vom 18 Meter hohen Silo des Betriebes Kohlroser, wurde die FF Ratschendorf mit dem Trupp der Menschenretter gemeinsam mit der FF Misselsdorf eingesetzt. Um eine vermisste Person im verrauchten Wirtschaftsgebäude zu finden, stellten die Feuerwehren Mureck, Oberrakitsch und Misselsdorf jeweils einen Atemschutztrupp. Zum Schutz der Nebengebäude wurde die

FF Mureck eingesetzt, die das Übergreifen des Brandes auf die Biogasanlage verhinderte. Eine eingeklemmte Person, die sich unter einem umgestürzten Tankwagen befand, wurde von der FF Gosdorf mit dem technischen Hilfsgerät geborgen und von den Sanitätern am Verbandsplatz versorgt. Um 20.30 Uhr wurde vom Einsatzleiter das „Brand aus“ gegeben. Abschnittsbrandinspektor Gottfried Haas betonte in seiner Ansprache: „Nur das Immer-wieder-Üben von verschiedenen Szenarien und Ge-

fährungslagen gibt die Garantie zur Bewältigung eines Ernstfalles!“ Einsatzleiter Hannes Kern und der Kommandant Stv. der örtlichen Feuerwehr Gerald Kern bedankten sich für die gute Zusammenarbeit und für die Teilnahme an der Abschnittsübung. Eingesetzte Kräfte: 56 Feuerwehrfrauen und -männer und 12 Fahrzeuge! ■

Fotos & Text:

BM d. V. Bagola-Niederl

Übungen der FF Mureck

Bereichswasserdienstübung

Das sichere Befahren der Mur im Grenzbereich zu Slowenien erfordert genaue Kenntnisse über die Gefahrenstellen und die richtige Wahl der Fahrerinne. Um die Schiffsführer der Wasserdienststützpunkte Mureck, Bad Radkersburg, Altneddörfel und Lichendorf mit den



Verhältnissen im Einsatzgebiet der FF Mureck vertraut zu machen, wurde die diesjährige Bereichswasserdienstübung am Samstag, 3. September 2016 in diesem Flussabschnitt durchgeführt. Organisiert wurde diese Übung vom Bereichswasserdienstbeauftragten OBM d.F. Mag. Karl Kohlberger.

Atemschutzübung

Der Luftschutzbunker in der Volksschule Mureck bot den Feuerwehren des Abschnittes Mureck einsatznahe Bedingungen für eine Atemschutzübung. Sieben Atem-

schutztrupps der Feuerwehren Mureck, Eichfeld, Oberrakitsch, Misselsdorf, Gosdorf und Ratschendorf übten am 5. September 2016 das richtige Aufnehmen der Geräte, die Personensuche mit der Wärmebildkamera im verrauchten Übungsobjekt und abschließend die erforderlichen Tätigkeiten zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft. Vorbereitet wurde die Übung vom Atemschutzbeauftragten der FF Mureck HLM Josef Wolf jun. und von LM Peter Wolf. Als Beobachter fungier-



ten Abschnittsbrandinspektor Gottfried Haas, der Abschnitts-Atemschutzbeauftragte OLM d.F. Markus Nekrep (Aufnehmen und Versorgen der Geräte) sowie der Abschnittsfunkbeauftragte LM d.F. Daniel Wonisch (Außenüberwachung). ■

Fotos & Text:

HLM Johannes Maier



Jugendlager 3. Tag: Wir haben die Lagerbewerbe gewonnen! Platz 1 ging an Ratschendorf 2 – Preisverleihung mit BI d. F. Werner Pichler



Die Drehleiter gehört jetzt uns – Jugendliche beim Besuch der Stadtfeuerwehr Bad Radkersburg.

Feuerwehrlager für „coole Kids“ in Bad Radkersburg. Die Feuerwehr Gosdorf war dabei!

Hey cool, ich war im Feuerwehrjungendlager in Bad Radkersburg! Dies und viele andere Sprüche konnte man hören, oder wie es heute modern ist, auf Tablet und Handy lesen.

Über 120 Feuerwehrjungendliche und ihre Betreuer aus dem gesamten Feuerwehrbereich Radkersburg haben vier Tage lang ihr Lager am ehemaligen TÜPL in Mitterling aufgeschlagen. Nach dem Aufbau

der Zelte, dem Gemütlichmachen im Zelt und dem ersten gemeinsamen Abendessen begrüßte der Jugendverantwortliche des Bereichs BI d. F. Werner Pichler alle Jugendlichen und deren Betreuer. Danach eröffnete OBR Johann Edelbrunner das Jugendlager. „Gemeinschaft, miteinander etwas erleben und einfach nur cool sein, gehören auch zur Feuerwehr, wie der Einsatz für die Sicherheit unserer BürgerIn-

nen in unserem Bereich“, dies betonte OBR Johann Edelbrunner in seiner Ansprache. Für die Feuerwehrjungend wurde ein breites Ferien-Spaß-Feuerwehrprogramm geboten. Von der Wanderung zum Liebmannsee, über Lagerspiele mit einer Preisverleihung, dem Besuch der Parktherme, den praktischen Übungen in der Ersten Hilfe, der Erstbrandbekämpfung, dem Umgang mit der Wärmebildkamera bis hin zum gesicherten Klettern in den Baumkronen, dies alles haben die verantwortlichen Sonderbeauftragten des Bereichs und die Jugendwarte für die

Feuerwehrgugend organisiert. Ein Trompeter der FF Bad Radkersburg weckte die Jugendlichen, um frisch und fröhlich in den Tag zu starten. So wurden Freundschaften fürs Leben und fürs zukünftige Feuerwehrleben geschlossen. Hey cool – Danke für eure Bemühungen, und mit dem Versprechen 2018 wieder teilzunehmen, verabschiedeten sich die Jugendlichen aus der Thermenstadt. ■

Fotos & Text:
Peter Bagola-Niederl

Auszeichnung für HBI Hermann Haas

Beim Bereichsfeuerwehrtag in Weixelbaum wurde HBI Hermann Haas für seine unermüdliche Tätigkeit mit dem Verdienstkreuz des Landes Steiermark ausgezeichnet. Die Kameraden der FF Gosdorf gratulieren sehr herzlich!



Dr.ⁱⁿ Rosa Marko und HBI Hermann Haas



Tierschutzverein EL-LUTE. Licht der Tiere.



**HELFFEN
IST LEICHTER,
ALS MAN GLAUBT!**

Adolph Kolping Straße 3, 8480 Mureck • Obfrau Silvia Peitler • E-Mail: verein@el-lute.at • www.el-lute.at

Als wir Anfang 2013 unseren Verein gegründet haben, war uns klar, dass wir weiß Gott nicht die Einzigsten und Ersten sind. Es gibt zum Glück viele Tierschutzorganisationen – große und renommierte, kleine und besonders engagierte.

Wir sind eine Gruppe engagierter Tierschützer, die sich zusammengeschlossen haben, um sich mit ganzem Herzen und Verstand für notleidende Tiere einzusetzen. Sowohl der Vereinsvorstand, als auch aktive Mitglieder, haben sich – auch über die Grenzen Österreichs hinaus – zusammengefunden, um gemeinsam gegen Tierleid zu kämpfen.

Und genau diese Verantwortung wollen wir von „El-Lute. Licht der Tiere.“ wahrnehmen. Mit ganz gezielten, überschaubaren, sauber dokumentierten und jederzeit nachvollziehbaren Projekten. Projekte, in die wirklich jeder Euro aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen fließt, in denen Idealismus und persönliche Energie ausschließlich ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer stecken. Eine Übersicht unse-

rer Projekte können Sie auf unserer Homepage abrufen: www.el-lute.at

In Mureck z.B. betreuen bzw. betreuen wir auch einige Streunerkatzen. Es wurden heuer acht davon bereits kastriert und sechs Babykatzen aufgefunden, die von uns aufgezogen und erfolgreich weitervermittelt wurden!

Wir möchten ganz dringend auch auf die neue Katzenkastationspflicht hinweisen:

Seit 1. April 2016 gibt es in Österreich ein paar Änderungen im Tierschutzgesetz. Unter anderem wird die Kastationspflicht für Katzen auf „Katzen in bäuerlicher Haltung“ erweitert. Bei der Kastationspflicht von Katzen kam es in der Vergangenheit immer wieder zu Missverständnissen. Bisher war geregelt, dass jedes Tier kastriert werden muss, wenn es



sich auch draußen aufhält. Ausgenommen waren reine Wohnungskatzen, Katzen, die zur Zucht verwendet werden, sowie Katzen in bäuerlicher Haltung. Letzteres wurde nun gestrichen – von der Kastationspflicht ausgenommen sind nur mehr Wohnungskatzen und Zuchtkatzen.

„Tötung verhindern“

Zahlreiche Katzenjunge landen in einem Tierheim oder

werden schlimmstenfalls sogar getötet. Mit der Kastationspflicht für alle freilaufenden Katzen sollen solche Fälle künftig verhindert werden. Durch die Kastationspflicht für Katzen in bäuerlicher Haltung soll die Streunerkatzenpopulation nachhaltig und auf humane Weise unter Kontrolle gebracht werden. Wenn man davon ausgeht, dass ein Katzenpaar pro Jahr zweimal Nachwuchs bekommt und jeweils drei Kätzchen pro Wurf überleben, dann ergibt das nach 10 Jahren über 80 Millionen Kätzchen! Die Lösung heißt daher: Kastration!

Abschließend möchten wir uns recht herzlich beim Bürgermeister der Stadt Mureck, Anton Vukan, für die Unterstützung unseres Vereines bedanken. Wir bekamen einige Kastationsgutscheine, somit konnten wir einige Katzen kastrieren lassen. Vielen Dank! ■

Foto: Fotolia.com

Text: Verein EL-LUTE

IHR PARTNER IN ALLEN BAUFRAGEN



Planung - Ausführung
Generalunternehmung



FROHNWIESER

BAU GmbH.

Bauunternehmung Seit 1848

8480 Mureck, Tel. 03472 / 2126 Fax: DW-6

www.frohnwieser.at

16. Woazfest der FF Hainsdorf-Brunnsee

Das 16. Woazfest der Freiwilligen Feuerwehr Hainsdorf-Brunnsee war wieder ein großer Erfolg.

Sehr viele Gäste erfreuten sich an unserer Küche. Neben der Schweinsroulade mit Sterzfülle und Kürbis, dem Schweinschößel gegrillt, Charlys Kistenbraten mit Erdäpfel, Süßkraut und Apfeln gab es noch eine Reihe von regionalen Schmankerln. Eine Selektion an Spitzenweinen und Getränken aus der Region rundete das Angebot ab. Wer noch Lust auf Süßes hatte, konnte die selbstgemachten Mehlspeisen oder die Sterzterrine auf Fruchtspiegel genießen. Für gute Unterhaltung und Stimmung sorgte die Alpenrupi-Band. Hat man beim Schätzspiel 2.718 Maiskörner



richtig geschätzt, konnte man Geschenkkörbe von den heimischen Selbstvermarktern gewinnen. Da das Woazfest jährlich zum Höhepunkt des Dorflebens gehört, durfte sich die Feuerwehr auch heuer wieder auf eine breite Unterstützung der Dorfbevölkerung jeglicher Art freuen. Wir bedanken uns bei allen Gästen, den SpenderInnen, den vielen HelferInnen und freuen uns schon auf das Woazfest 2017. ■

*Foto & Text:
HBI Franz Liebmann*

Feldenkrais-Kurs (Ganzheitliche Bewegungsmethode)

Du bist eingeladen, wenn du Freude daran hast, natürliche Bewegungsabläufe zu lernen,

- um deine Bewegungsmöglichkeiten zu erweitern
- oder um Schmerzen zu lindern.

Zeit: jeden Montag, 18.30 Uhr

Dauer: 1,5 Stunde

Ort: BAKIP Mureck

Info und Anmeldung:

Anneliese Gangl, Dipl. Feldenkraislehrerin

Tel.: 0664/142 68 86



Schöber Fenster

E-Mail:

tischlerei-schober@aon.at

0664/44 20 903

8480 Mureck

- Fenster in allen Preisklassen - auch mit Aluschale
- in allen Farben
- mit Demontage und Montage
- Fertigung in 5 Tagen möglich
- 86 mm Bautiefe
- 3fach Glas GRATIS
- auf Wunsch für Passivhäuser mit 0,67 W/m²K

Gerne erstellen wir Ihr
individuelles Angebot !



Bis zu
76%
Energie sparen
mit **GENEO**

Sie wollen mehr wissen
über GENEO-Fenster aus dem
Hightech-Werkstoff RAU-FIPRO:

www.gneofenster.at

Autocross Nightrace Oberrakitsch

Am Freitag, 5. und Samstag, 6. August 2016 hat wieder das mittlerweile schon traditionelle NIGHT-RACE in Oberrakitsch stattgefunden.

Neben der Staatsmeisterschaft im Autocross stand auch die Staatsmeisterschaft für Quad am Programm. Erstmals sind auch die Mini-Racer mit ihren Racerbuggies an den Start gegangen. Bereits am Freitag hat das erste Training ab 20 Uhr stattgefunden und hat den Zuschauern einen Vorgeschmack auf Action pur geboten. Als am

Samstag die Sonne untergegangen, die Flutlichtanlage erstrahlt ist und die Motoren zu glühen begonnen haben, tat sich für alle Besucher eine ganz besondere Rennatmosphäre auf. Zahlreiche Rennfahrer aus ganz Österreich – darunter auch viele Lokalmatadore des MSV Oberrakitsch selbst – waren am Start und sorgten für eine fulminante Stimmung. So konnte auch ein Newcomer aus Oberrakitsch, Michael Maller bei seinem ersten Heimrennen in der Sportklasse Quad den 4. Platz belegen. Christian Maller,



Obmann Hannes Kern konnte auch Vertreter unserer Gemeinde beim Rennen begrüßen.

der in der gleichen Klasse startete, fuhr bei seinem zweiten Heimrennen auf den siebten Platz. Mario Liebmann in der Tourenwagen Klasse bis 2.000 ccm erreichte den achten Platz. Der Routinier Hannes Hochegger fuhr in der Buggie Klasse bis 1.600 ccm auf den zweiten Platz und bei den Racer Buggies Jana Thierschädl auf den vierten Platz. Ein großartiges Ergebnis für den MSV Oberrakitsch! ■

*Fotos & Text:
Andrea Lederhaas*



Siegerehrung in der Klasse Buggies Motorrad 1.400 /PKW 1.600 ccm:

- 1. Platz: Thomas Haily*
- 2. Platz: Hannes Hochegger*
- 3. Platz: Mario Benesch*



Lokalmatador Hannes Hochegger in Action

Ab in einen spannenden Herbst

Nach der wohlverdienten Sommerpause unserer Judoka hat der Union Judoclub Eichfeld am Freitag, dem 16. September 2016, wieder sein wöchentliches Training in der VS Mureck aufgenommen.

Doch für eine gemütliche Startphase bleibt unseren Talenten leider keine Zeit, denn der Eichfelder Nachwuchs muss sich neben zahlreichen Turnieren auf die Union Bundesmeisterschaft vorbereiten. Diese findet heuer am 23. Ok-

tober in Strasswalchen (Salzburg) statt. Bei unserem alljährlichen Vereinsgrillen am 6. August 2016 fand auch die feierliche Überreichung der KYU-Urkunden statt. Die KYU-Urkunde ist das Zeugnis über eine erfolgreich abgelegte Gürtelprüfung, bei der das Wissen über den Judo-sport geprüft wird. Auch dieses Jahr konnten die Judoka ihr Trainerteam wieder mit ausgezeichneten Leistungen begeistern. Zudem wurden auch die gesponserten T-Shirts an alle Judomitglieder ausgeteilt, um bei Veranstaltungen sichtlich als Einheit auftreten zu können.

Heuer ist der Judoverein am 7. Oktober 2016 in Bad Radkersburg vertreten, wo er den Schulsporttag organisiert, um junge Leute nicht nur für den Judo-sport zu begeistern, sondern generell um die Jugend zu mehr Sport zu motivieren. Bei Interesse, selbst mal das „Judo-feeling“ erleben zu können, gibt es die Möglichkeit, jeden Freitag (an Schultagen) von 16.30 bis 18 Uhr ein Probetraining zu absolvieren – dies ist natürlich kostenlos. Neben der allgemeinen körperlichen Stärkung werden mit Spaß die Selbstverteidigung erlernt und auch soziale Kontakte geknüpft. ■

*Foto & Text:
Heinrich Uitz*



Eichfeld Judoka in Action

Wollten sie schon immer wissen, was die tiefste Sehnsucht eines Menschen ist und warum manchen Menschen immer alles gelingt?

Wenn ja, dann sind Sie bei Liebe Punkt genau richtig. Die tiefste Sehnsucht eines Menschen ist Liebe - zu lieben und geliebt zu werden. Die Liebe ist ein Gefühl, das nicht nur glücklich macht, sondern sie ist auch der Balsam für Ihre Seele, damit innerer Friede entstehen kann. Wenn ein Mensch sich in der Kraft der Liebe befindet, dann fühlt er sich angekommen. Es stehen auch wieder mehr Energien zur Verfügung, damit Vorhaben und Ziele leichter umgesetzt werden können. Genau damit entsteht auch wieder die Leichtigkeit, die im Trubel des Alltags oftmals verloren geht. Körperliches Wohlbefinden, eine glückliche Partnerschaft oder der Glaube an sich selbst, sind nur einige der guten Nebenwirkungen der Seminare von Liebe Punkt.



Seminar Liebe Punkt zum Kennenlernen vom 15.-16.10.2016 in der Südsteiermark

VORTEILE und GEWINNE

- Erfahren, wie das Gefühl der Liebe entsteht und wie man diese Kraft umsetzen und nutzen kann.
- Negative Erlebnisse können in kurzer Zeit aufgearbeitet werden.
- Lösungen zu Erfolg, Stresserleichterung im Job, innere Stärke, persönliches Wohlbefinden, u.v.m. entstehen.
- Ziele und Träume, können damit leichter verwirklicht werden.
- Techniken erlernen, die man jederzeit für sich alleine anwenden kann.
- Auch Ihre Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen.



Danke an unsere Sponsoren

www.liebepunkt.at

Kontakt: Christine Hofmüller

Information/Anmeldung: +43 664 81 789 63

+49 173 230 44 05

LIEBE Punkt
GEWINNERSTRATEGIEN MIT HERZ

Seminare · Coaching · Bücher · Veranstaltungen



32 Kinder, 7 Betreuer & Küchenteam

Das war die Ferienwiese Mureck 2016

Das alljährliche Zeltlager der Alpenvereinsjugend Mureck fand heuer bereits zum 18. Mal statt.

Vom 24. bis 30. Juli 2016 schlugen 34 Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren und acht Betreuer ihre Zelte beim Sportplatz in Mureck rund um eine Lagerfeuerstelle auf.

Unter dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah“ lernten die Kinder unsere wunderschönen Murauen sowohl zu Fuß, mit dem Fahrrad vom Ufer aus, als auch mit dem Raftboot vom Wasser aus näher kennen. Das Wetter meinte es heuer auch gut mit uns, sodass Spiel und Spaß im Wasser beim „Oakfieldlake“ nicht zu kurz kamen. Im Rahmen des Lagers nutzten einige Kinder die Gelegenheit, einen Kletterkurs mit abschlie-

ßender Prüfung zu absolvieren – acht Kinder durften einen Top-Rope-Schein und vier Kinder einen Indoorschein mit nach Hause nehmen!

Pokémon GO durfte natürlich auch nicht fehlen, wobei bei der Orientierung auf traditionelle Mittel wie das Lesen einer Karte zurückgegriffen wurde. Jede Menge Tischfußballmatches, Gemeinschaftsspiele und Ninja-Spielrunden ergänzten das vielfältige Programm.

Die Abende verbrachten wir singend und Renés spannenden Geschichten lauschend am knisternden Lagerfeuer.

Auf unserem Speiseplan fanden wir dank Andreas Radl und seiner Frau vom selbstgebackenen AV-Brot über Spiegeleier zum Frühstück bis hin zum eigens kreierten Mur-

alpenvereinsjugend
mureck



Mmmh, lecker war's! Danke!



Kletterspaß kopfüber

Burger noch viele weitere Leckereien.

Bei der abschließenden Lagerolympiade durfte jedes Kind, dank großzügiger Sponsoren ein tolles Geschenk mit nach Hause nehmen und sich bei einem leckeren Eis abkühlen.

Durch die engagierte Mitarbeit

der ehrenamtlichen BetreuerInnen dürfen wir auf eine gelungene Ferienwiese 2016 zurückblicken und freuen uns schon auf das gemeinsame Abenteuer im nächsten Jahr! ■

Fotos & Text:
Martina Fröhle

We are family!

Fünf Familien:
8 Erwachsene, 8 Kinder

Von 12. bis 15. August wurde erstmalig ein Familienwanderwochenende im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen veranstaltet.

Fünf Familien – acht Kinder im Alter von zwei bis acht Jahren und acht Erwachsene – schlugen am Campingplatz Mühlen an einem Badesee in 1.000 Meter Seehöhe ihre Zelte auf.

Zu den Highlights zählten das Wandermärchen „Hans im Glück“ und die Wanderung durch die Graggerschlucht mit dem beeindruckenden Kaskadenwasserfall. Die Kinder

durften sich zudem dank einem Papa im Geocachen üben, mit den Campinplatz-Ziegen spazieren gehen und sich auf dem Piratenspielplatz austoben.

Die meisten Kinder, aber auch einige Erwachsene ließen sich ein „erfrischendes“ Bad im See nicht entgehen. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen der TeilnehmerInnen, werden wir das Familienwanderwochenende zukünftig fix in unser Sommerprogramm aufnehmen. ■

Fotos & Text:
Martina Fröhle

Programm von Oktober bis Dezember 2016

Sonntag, 2. Oktober 2016

Wassererlebnis Kesselfallklamm

Familien, Kinder ab 6 Jahre – Wanderung durch die Kesselfallklamm, Abstieg übers Steintor zum GH Sandwirt. Bei Interesse auch mit einem Besuch der Semriacher Lurgrotte zu verbinden! Anmeldung bis Freitag, 30. September 2016

Sonntag, 30. Oktober 2016

Zauberhaftes Mur-Auenland

Familien, Kinder ab 6 Jahre – Wir wandern an der slowenischen Uferseite flussaufwärts bis zur Murfähre (ca. 6 km). Nach der spektakulären Murüberfahrt lassen wir die Wanderung bei der Murhütte ausklingen. Anmeldung bis Montag, 24. Oktober 2016

Samstag, 12. November 2016: Patschenkino

Kinder ab 6 Jahre – Gemeinsamer Filmabend im ÖAV-Haus-Wohnzimmer; 2 Euro Unkostenbeitrag; Anmeldung bis Montag, 7. November 2016

Sonntag, 27. November 2016

Krippen-Wanderung Gossendorf

Familien, Kinder ab 6 Jahre – Ein besonderes Adventerlebnis für die ganze Familie! Ca. 5 km; Anmeldung bis Montag, 21. November 2016

Weihnachtsferien

(Samstag, 24. Dezember 2016 bis Samstag, 7. Jänner 2017):

Schitage je nach Schneelage und auf Anfrage

Samstag, 31. Dezember 2016:

Silvesterbootsfahrt auf der Mur

Familien, Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche, Erwachsene – Strecke Oberschwarza bis Mureck; Treffpunkt: 12.30 Uhr beim Bootshaus; Anmeldung bis Montag, 19. Dezember 2016



Klettergruppen

MiniSpider: 3–8 Jahre (Bis zum 6. Lebensjahr ist die Teilnahme nur mit erwachsener Begleitperson möglich!)

Spider: 9–14 Jahre

Voraussetzung: Mitgliedschaft beim Österreichischen Alpenverein

Termine 2016: 1. und 15. Oktober, 5. November, 3. und 17. Dezember 2016

Termine 2017: 14. und 28. Jänner 2017

14-tägig jeweils samstags von 9.15–10.15 Uhr (Mini Spider) und von 10.30–11.30 Uhr (Spider)

Begrenzte Teilnehmerzahl – max. 8 Kinder pro Gruppe!

Anmeldung erforderlich!

Infos und Anmeldung: Jessica Walcher: Tel.: 0676/68 43 963

E-Mail: Jessica.Walcher@gmail.com

Allfällige Änderungen vorbehalten!

ÖAV-Jugend Ortsgruppe Mureck

Austraße 15, 8480 Mureck

Martina Fröhle, Tel.: 0664/26 17 614

E-Mail: avmureck@yahoo.de

ÖAV-KLETTERHALLE MURECK

Offenes Training: Von November 2016 bis Ende März 2017 ist die Halle freitags ab 19 Uhr geöffnet!

Preise (Stand vom August 2016 – allfällige Änderungen werden auf der Homepage www.avmureck@yahoo.de und im Aushang direkt bei der Kletterhalle bekannt gegeben.)

2-Stundenkarte

(nur für offenes Training während Wintersaison)

- ▶ Erwachsene: € 3,50
- ▶ Jugend (15–18 Jahre): € 2,-
- ▶ Kinder (bis 14 Jahre): € 1,-

Schnupperklettern (inkl. Material und Betreuung)

- ▶ Schüler- und Jugendgruppen: € 6,-
- ▶ Erwachsene: € 9,-

Saison- und Jahreskarten

erhältlich bei Martina Fröhle (Tel.: 0664/26 17 614) – Erwachsene müssen einen Nachweis über ihre Kletterfertigkeit erbringen

▶ Winterkarte (gültig 1. Oktober 2016 bis 31. März 2017)

Kinder: € 30 | Jugend: € 40 | Erwachsene: € 55

▶ Sommerkarte (gültig von 1. April bis 30. September 2017)

Kinder: € 20 | Jugend: € 30 | Erwachsene: € 40

▶ Jahreskarte (1 Jahr gültig ab Ausstellungsdatum)

Kinder: € 40 | Jugend: € 60 | Erwachsene: € 85

Kletterkurs-Infoabend

für kursinteressierte Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien am Donnerstag, 29. September 2016 um 19 Uhr im ÖAV-Haus – Infos bei Walter Linninger oder Martina Fröhle, Tel.: 0664/261 76 14

Steirischer Seniorenbund Ortsgruppe Gosdorf

Dreitagesfahrt nach Wien und Umgebung vom 13. bis 15. Juni 2016

Am ersten Tag hatten wir schon die Gelegenheit, den Stephansdom mit Führung zu besuchen. Im Schlossbräu konnten wir anschließend das gute Mittagessen in Ruhe genießen. Beim Nachmittagsprogramm gab es die Auswahl zwischen der Besichtigung von Schloss Schönbrunn oder einer Rundfahrt mit dem Bummelzug (Schlosspark mit Gloriette).

Am zweiten Tag hatten wir eine tolle Führung durch das Wiener Rathaus. Danach ging es auf den Kahlenberg mit einem wunderschönen Ausblick auf Wien. Nach dem Mittagessen fuhren wir nach Laxenburg, wo wir eine Führung durch die Franzensburg hatten. Der Ausklang fand an diesem Tag in einem Heurigen im nahegelegenen Mödling statt.

Am dritten Tag stand der Besuch des Stiftes Heiligenkreuz am Programm. Nach dem Mittagessen im Stiftsgasthaus traten wir wieder die Heimreise an. Ein kurzer Zwischenstopp wurde noch in einem Buschen-



Sportliche Senioren zu Besuch in Fluttendorf bei Familie Franz und Renate Hödl.

schanke in Riegersburg eingeleitet, bevor wir zuhause ankamen. Es war wirklich eine gelungene, lustige und vor allem sehr interessante Fahrt.

Gratulation zur goldenen Hochzeit dem Jubelpaar Helmuth und Anna Gangl

Wir wünschen dem Paar, dass es noch viele gemeinsame, schöne Jahre in Freude und Gesundheit verbringen möge. Die guten Wünsche überbrachten der Obmann Otto Temmel mit Gattin, sowie Hermann Semlitsch mit Gattin.

Wöchentliche Radausflüge des Gosdorfer Seniorenbundes

Auch die Teilnahme am wöchentlichen Radfahren (mittwochs von Mai bis September) wird gut angenommen. Es ist doch eine sportliche Betätigung und ein gemeinschaftliches Erlebnis. Natürlich haben wir die Einladung von Familie Franz und Renate Hödl in Fluttendorf sehr gerne angenommen, um bei einer Radtour den wunderschönen Garten zu besichtigen. Mittlerweile gab es für die

Familie Hödl beim Landesblumenschmuckwettbewerb „Flora 2016“ sogar eine Urkunde für den 2. Platz in der Kategorie „Gärten“. Als Obmann bin ich sehr stolz, dass uns diese Möglichkeit zuteil wurde. Ein großes DANKE an Franz und Renate Hödl mit Sohn Stefan. ■

*Fotos & Text:
Obmann Otto Temmel*



Besuch im Stift Heiligenkreuz



v.l.n.r.: Hermann Semlitsch, Jubelpaar Helmuth und Anna Gangl sowie Obmann Otto Temmel.



Pensionistenverband Österreich Ortsgruppe Gosdorf

Am 26. Juli 2016 besuchten über dreißig Mitglieder des Pensionistenverbandes Gosdorf die Firma Wachs-Hödl in Deutsch-Halsdorf.

Nach einer Begrüßung, bei der Met und Mehlspeisen angeboten wurden, konnten die Erzeugnisse des Bienenwachsverarbeitungsbetriebes begutachtet und natürlich auch gekauft

werden. Anschließend wurde anhand vieler Schautafeln Wissenswertes über die Bienen und die Imkerei vermittelt und mit einem Rundgang durch die Produktion von Bienenwaben

abgeschlossen. Zum Abschluss lud der Vorstand der Pensionisten zu einer Jause in die Buschenschank „Rauchkuchl“ in Gosdorf ein, wo die Eindrücke der Exkursion nochmals besprochen wurden. ■

*Fotos & Text:
Peter Bauer*

**UNIQA Österreich Versicherungen AG
GeneralAgentur Martin Reichard**

Hauptplatz 43, 8480 Mureck

Tel.: +43 3472 303 94

Fax: +43 3472 303 94-33

Mobil: +43 664 350 33 94

E-Mail: martin.reichard@uniqa.at

Ihr Versicherer vor Ort.

Zulassungsstellen:

SO, LB, DL, WZ, GU, G

Öffnungszeiten und KFZ-Zulassung:

Mo – Fr: von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr



www.uniqa.at

Denk
nicht nur NACH,
denk auch
VOR.

Denk





*Wir haben geheiratet:
Caroline & Johannes Pock*



*Wir haben geheiratet:
Eveline & Franz Schmidlechner*

Wir gedenken

Maria Salomon
Ferdinand Schober



Blumengeschäft „Blütenreich“ in Mureck neu eröffnet!

Nach einer kurzen Zeit der Renovierungsarbeiten erstrahlt das Blumengeschäft seit 1. September in neuem Ambiente. Gerade wenn das Wetter weniger sonnig ist, bringen bezaubernde Arrangements und Sträuße Farbe ins Leben. Im Namen der Stadtgemeinde bedanken wir uns bei Astrid Rossmann recht herzlich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünschen dem neuen Team nur das Beste!

Blütenreich – Josefine Pachernegg

Grazer Straße 16, 8480 Mureck
Tel.: 03472/37 60, E-Mail: bluetenreich@hotmail.com
www.bluetenreich-mureck.at



Herzlich Willkommen!

Lara-Sophie Krainer-Franz
Clemens Markus Lukas
Anna Neuhold
Tonio Grauberger
Mona El Bahi-Reisacher
Marc Olivier Scheucher



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

Bildungszentrum MURECK
G.-Andreas-Fuggler-Straße 6 | 8480 Mureck
Tobias Huß Tel. 05 7270 DW 3400
tobias.huuss@bfi-stmk.at | www.bfi-stmk.at

Heimhelferin
17.10.2016–26.04.2017
Mo–Mi, 18–22 Uhr
bfi-Preis: € 1.550,-
AK-Preis: € 1.142,50

**Lehre mit Matura
Berufsreifeprüfung**
Oktober 2016
2x wöchentlich 18–22 Uhr
bfi-Preis: € 1.100,-
AK-Preis: € 985,-
Für Lehrlinge kostenlos!

**Logistic Licence -
zertifizierte/r Logisti-
kerIn**
18.11.2016–17.12.2016
Fr, 17:30–22 Uhr; Sa, 8–14 Uhr
bfi-Preis: € 990,-
AK-Preis: € 880,50

ECDL Base
18.10.2016–20.12.2016
Di, Do, 18–22 Uhr
bfi-Preis: € 850,-
AK-Preis: € 747,50
Alle Module einzeln buchbar
(Windows Grundlagen,
Online Grundlagen, MS Word,
MS Excel)

**WEITERE AUS- UND WEITER-
BILDUNGSSCHWERPUNKTE**

- EDV
- Gesundheit
- Office
- Transport
- außerordentliche
Lehrabschlussprüfung



7. Oktober 2016

Feuerlöscher-Überprüfung / Freiwillige Feuerwehr Eichfeld

Ort: Rüsthaus der FF Eichfeld

Beginn: Freitag von 16 bis 18 Uhr



8. Oktober 2016

Reines Badevergnügen – Duschgel, Badesalz und Sprudel-Pralinen herstellen

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier

Anmeldung: Tel.: 0664/88795800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, Misselsdorf 155,
8480 Mureck, Beginn: 15 Uhr



9. Oktober 2016

Pfarrwallfahrt Maria Schnee des ÖAV Mureck

Anmeldung: einen Tag vorher, Info: Hans Körtvelyesi

Tel.: 0664/27 89 120, E-Mail: hans@koertvelyesi.at

Treffpunkt: 8 Uhr Grenze

Rückmarsch: 11.30 Uhr beim Brunnen



16. Oktober 2016

Speedway Mureck



16. Oktober 2016

Abschlusswanderung des ÖAV Mureck

Anmeldung: 2 Tage vorher, Info: Edi Kager

Tel.: 0664/61 67 885, E-Mail: hans@koertvelyesi.at



20. Oktober 2016

Wanderung Ameisenstraße Merkendorf des ÖAV Mureck

Treffpunkt: 9 Uhr beim GH Gutmann Mureck

Anmeldung: einen Tag vorher, Info: Hans Körtvelyesi

Tel.: 0664/27 89 120, E-Mail: hans@koertvelyesi.at



20. Oktober 2016

Naturkosmetik für Haut und Haar

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,

Anmeldung: Tel.: 0664/88795800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, Misselsdorf 155,
8480 Mureck, Beginn: 15 Uhr



23. Oktober 2016

JAZZliebe/ljubezen – Latin Band / Didi Bresnig International

Ort: Begegnungshalle Gosdorf, Gosdorf 180,
8480 Mureck, Beginn: 17 Uhr



25. Oktober 2016

„In Balance bleiben – „Blickrichtung Wohlbefinden“

Gesunde Gemeinde – Gesundes Mureck

Ort: Rathaussaal Mureck, Beginn: 19 Uhr



30. Oktober 2016

Gedenkfeier zu Allerheiligen

Ort: Denkmal in Misselsdorf, Beginn: 17 Uhr

Ort: Denkmal in Gosdorf, Beginn: 19 Uhr

Veranstalter: ÖKB Gosdorf



4. November 2016

„Was die Mur erzählt – Sagen und Legenden zwischen Quelle und Mündung“

Lesung mit Franz Preitler im Festsaal

Veranstalter: Stadtbücherei Mureck, Fa. Retzer

Beginn: 19 Uhr



6. November 2016

Panflöten-Adventkonzert

Ort: Stadtpfarrkirche Mureck, Beginn: 17 Uhr



10. November 2016

Wanderung Kaskögerlweg Gnas des ÖAV Mureck

Treffpunkt: 9 Uhr beim GH Gutmann Mureck

Anmeldung: einen Tag vorher, Info: Hans Körtvelyesi

Tel.: 0664/27 89 120, E-Mail: hans@koertvelyesi.at



12. November 2016

Weihnachtsausstellung

Ort: Kulturzentrum Mureck, 8480 Mureck

Beginn: Sa., 13 bis 18 Uhr und So., 9.30 bis 17 Uhr

Kontakt: Karin Fuchs, E-Mail: k.fuchs@mureck.gv.at



13. November 2016

Weihnachtsausstellung

Ort: Kulturzentrum Mureck, 8480 Mureck

Beginn: Sa., 13 bis 18 Uhr und So., 9.30 bis 17 Uhr

Kontakt: Karin Fuchs, E-Mail: k.fuchs@mureck.gv.at



19. November 2016

JAZZliebe/ljubezen – THE COVER GIRLS

Ort: Musikschule Mureck, Austraße 7, 8480 Mureck

Beginn: 19.30 Uhr



20. November 2016

Jahresbilderrückblick

Ort: Pfarrhof Mureck, Beginn: 17 Uhr

Info: Maria Wieser, Tel.: 0664/92 43 163



20. November 2016

Kathreinkränzchen des Gosdorfer Seniorenbundes

Beginn: ab 12 Uhr im GH Röck, Misselsdorf/Mureck
mit Tanzmusik ab 14 Uhr

Herzlich willkommen bei uns!

Als unabhängige, steirische Bank ist die Steiermärkische Sparkasse solide aufgestellt und bietet Ihren Kunden Zuverlässigkeit und Beständigkeit. Und das seit 190 Jahren.

Aus der Steiermark für die Steiermark
Das Selbstverständnis, eine Bank für Kunden zu sein und nicht die Finanzspekulation zum Geschäftszweck zu machen, hat die Steiermärkische Sparkasse ruhig durch alle Krisen steuern lassen. Das ist auch unser Kurs für die Zukunft. Getreu dem Motto: „Aus der Steiermark, für die Steiermark“, sind Service und Beratung vor Ort unsere wichtigsten Anliegen: Kunden mit Handschlag begrüßen, auf ihre Anliegen eingehen und intelligente Lösungen für sie zu erarbeiten.

Kommen Sie jetzt einfach zu uns in die Steiermärkische Sparkasse in Mureck. Wir freuen uns auf Sie!



Harald Kirchengast

Filialleiter
Tel. 05 0100 - 34240
E-Mail: harald.kirchengast@steiermaerkische.at



Gerlinde Deutschmeister

Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 - 34242
E-Mail: gerlinde.deutschmeister@steiermaerkische.at



Maria Faulent

Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 - 34250
E-Mail: maria.faulent@steiermaerkische.at



Antonio Orlanduccio

Kundenbetreuer
Tel. 05 0100 - 34241
E-Mail: antonio.orlanduccio@steiermaerkische.at



Magdalena Totter

Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 - 34244
E-Mail: magdalena.totter@steiermaerkische.at

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
8480 Mureck, Hauptplatz 2

Tel. 05 0100 - 36075
E-Mail: mureck@steiermaerkische.at

Schalter-Servicezeiten:

MO, MI, FR 8.30 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.30 Uhr

DI, DO 8.30 - 12.00 Uhr

Beratungszeiten nach Terminvereinbarung:

MO - FR 8.00 - 19.00 Uhr

Jetzt zu uns wechseln!
Bei einem Kontowechsel übernehmen wir die Abwicklung für Sie.

„Wow...
so ordentlich
kann mein
Geldleben sein.“

Willkommen beim modernsten
Banking Österreichs.

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Jetzt George
erleben!
sparkasse.at/
george